

Mag. Dr. Johannes Tropper, BA arbeitet als Universitätsassistent (post doc) am Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung der Universität Wien.

Er studierte Rechtswissenschaften und Politikwissenschaft an der Universität Wien. Im Rahmen seines Studiums der Rechtswissenschaften absolvierte er die Schwerpunktausbildung "Recht der Internationalen Beziehungen". Außerdem nahm er am Jessup International Law Moot Court teil. Zur Vertiefung seiner Kenntnisse besuchte er mehrere Summer Schools an der London School of Economics and Political Science und der Vrije Universiteit Brussel. Er promovierte in Völkerrecht an der Universität Wien mit einer Arbeit zum Thema "Unilateral Promises in General International Law and Investment Law".

Vor seiner aktuellen Tätigkeit war er Rechtspraktikant am Landesgericht St. Pölten, Universitätsassistent (prae doc) am Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung der Universität Wien, Associate Editor für die Oxford Reports on International Law in Domestic Courts, Projektassistent für das FWF-Projekt „Rechtsstaatlichkeit im internationalen Investitionsrecht“, studentischer Mitarbeiter am Verfassungsgerichtshof und Studienassistent an der Abteilung für Europarecht. Außerdem konnte er bei mehreren Praktika in Rechtsanwaltskanzleien, unter anderem Schönherr Rechtsanwälte, juristische Erfahrung sammeln.

Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen Internationale Streitbeilegung, insbesondere Investitionsschiedsgerichtsbarkeit, Investitionsschutzrecht und einseitige Rechtsakte im Völkerrecht.

Er ist auch Mitglied des ILA Komitees zu Comparative Diplomatic and Consular Immunities, Privileges and Inviolabilities.

- [LinkedIn](#)
- [Twitter](#)